

**Fakultät/Fachbereich:** Erziehungswissenschaft/FB 5  
**Seminar/Institut:** Arbeitsbereich Mathematikdidaktik

Ab dem 01.04.2019 ist die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG\* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.\*\*

Es besteht ggf. die Möglichkeit, eine zeitlich begrenzte Arbeitszeitaufstockung (um 25 % bzw. 50 %) auf insgesamt 75 % bzw. 100 % der regelmäßigen Wochenarbeitszeit\* in Zusammenhang mit Evaluationstätigkeiten im Rahmen des Projektes Profale zu beantragen.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von zunächst drei Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

#### **Aufgaben:**

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

#### **Aufgabengebiet:**

Forschung im Bereich Mathematikdidaktik, und zwar im Bereich der Lehrerprofessionsforschung zu Mathematiklehrkräften. 2 SWS Lehre in den Studiengängen für das Lehramt in Primar- und Sekundarstufen für das Fach Mathematik sowie für das Lehramt an Gymnasien und berufsbildenden Schulen für das Fach Mathematik.

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Sehr gute Abschlussnote, gute Englischkenntnisse, Erfahrungen im Bereich empirischer Forschung, insbesondere im Bereich Lehrerprofessionsforschung und mit quantitativen Methoden.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Gabriele Kaiser.

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 20.01.2019 an: [gabriele.kaiser@uni-hamburg.de](mailto:gabriele.kaiser@uni-hamburg.de).

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden